



# Landesbetrieb Forst Brandenburg Unzureichende Vorbereitungen machen weitere Gespräche notwendig!

20. Oktober 2022

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen, liebe Mitglieder,

schlecht vorbereitet zeigte sich die Arbeitgeberseite, als sich die Tarifvertragsparteien am 17. Oktober 2022 zur Fortsetzung der Verhandlungen zur sozialverträglichen Begleitung der Restrukturierung des Landesbetriebes Forst Brandenburg (LFB) trafen. Die Tarifverhandlungen umfassen auch das Ziel, eine Verlängerung der Regelungen zum vorzeitigen Ausscheiden aus dem Erwerbsleben sowie die Einbindung der TV-L Beschäftigten in den Altersteilzeittarifvertrag zu erreichen. Hier liegt noch ein ganzes Stück Arbeit vor uns, auch wenn es positive Signale gab.

## Die Zeit drängt

Die dbb Verhandlungskommission hatte sich im letzten Termin mit dem Land Brandenburg darauf verständigt, dass verhandlungsrelevante Daten und Fakten durch den LFB und das Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz (MLUK) zur Verfügung gestellt werden, um hieraus klare tarifvertragliche Regelungen entwickeln zu können. Darüber hinaus sollte eine Dienstvereinbarung zur Einnahme der Zielstruktur vorbereitet werden. Leider lagen am 17. Oktober 2022 nicht alle angekündigten Unterlagen vor, was die Verhandlungen deutlich erschwerte. Der dbb hat seine Forderungen trotzdem weiter konkretisiert und soweit wie möglich im Detail mit der Arbeitgeberseite diskutiert. Einigen Vorschlägen konnte sich die Arbeitgeberseite auch annähern. Bei anderen hingegen hat sich gezeigt, dass die Vorstellungen der Tarifvertragsparteien noch um Einiges auseinanderliegen, so dass weitere Gespräche notwendig sind. Darüber sind die Mitglieder der Tarifkommissionen dbb beamtenbund und tarifunion und IG BAU, die in Teilen auch Vertreter im örtlichen Personalrat des LFB sind, offenkundig enttäuscht. Denn sie hatten in der Woche vor dem Verhandlungstermin unter enormen Zeitdruck mit viel Engagement und Kompromissbereitschaft versucht, einen Abschluss der Verhandlungen zu ermöglichen. Klar ist jedoch allen Beteiligten, dass keine Zeit mehr zu verlieren ist. Denn auch dieses Waldbrandjahr hat – besonders im Land Brandenburg – gezeigt, wie sehr der Klimawandel voranschreitet. Umso mehr braucht es schnell einen funktionierenden und gut organisierten Landesbetrieb Forst.

## Fortsetzung der Tarifverhandlungen

Um die Verhandlungen nunmehr zügig und konstruktiv voranzutreiben, haben die Tarifvertragsparteien vereinbart, sich in internen Gremien noch einmal intensiv zu den verschiedenen offenen Themen und Problematiken zu beraten. Als neuer Verhandlungstermin wurde sodann der 21. November 2022 festgelegt. Über weitere Entwicklungen werden wir jeweils aktuell informieren!

mitglieder-info

## Hintergrund

Der brandenburgische Landtag hatte im Dezember 2019 per Beschluss das Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz beauftragt, den gesamten Landesforstbetrieb zu evaluieren. Ziel soll es sein, den LFB zukunftsfähig aufzustellen. Das Evaluierungsgutachten sieht dabei eine Neustrukturierung des LFB vor, die erhebliche Veränderungen für die Beschäftigten mit sich bringt. Hier ist eine sozialverträgliche Begleitung zwingend erforderlich. Denn nur so kann sichergestellt werden, dass die geplante Neugestaltung des LFB nicht zu Lasten der Beschäftigten geht. Auf eine Überbrückungslösung hatte man sich im August 2021 verständigt. Die Tarifverhandlungen sollen im Jahr 2022 fortgesetzt werden.

## Wir kämpfen für die Mitglieder unserer Fachgewerkschaften! Deshalb: Mitglied werden! Jetzt!

### Der dbb hilft!

Unter dem Dach des **dbb beamtenbund und tarifunion** bieten kompetente Fachgewerkschaften mit insgesamt mehr als 1,3 Millionen Mitgliedern den Beschäftigten des öffentlichen Diensts und seiner privatisierten Bereiche Unterstützung sowohl in tarifvertraglichen und beamtenrechtlichen Fragen, als auch im Falle von beruflichen Rechtsstreitigkeiten. Nur Nähe mit einer persönlich überzeugenden Ansprache jedes Mitglieds schafft auch das nötige Vertrauen in die Durchsetzungskraft einer Solidargemeinschaft.

Der **dbb beamtenbund und tarifunion** weiß um die Besonderheiten im öffentlichen Dienst und seiner privatisierten Bereiche. Nähe zu den Mitgliedern ist die Stärke des **dbb**. Wir informieren schnell und vor Ort über [www.dbb.de](http://www.dbb.de), über Flugblätter **dbb aktuell** und unsere Magazine **dbb magazin** und **tacheles**. Mitglied werden und Mitglied bleiben in Ihrer zuständigen Fachgewerkschaft von **dbb beamtenbund und tarifunion** – es lohnt sich!

 Bestellung weiterer Informationen	<p>Beschäftigt als*:</p> <table border="0"><tr><td><input type="checkbox"/> Tarifbeschäftigte/r</td><td><input type="checkbox"/> Azubi, Schüler/in</td></tr><tr><td><input type="checkbox"/> Beamter/Beamtin</td><td><input type="checkbox"/> Anwärter/in</td></tr><tr><td><input type="checkbox"/> Rentner/in</td><td><input type="checkbox"/> Versorgungsempfänger/in</td></tr></table> <p><input type="checkbox"/> Ich möchte weitere Informationen über den dbb erhalten. <input type="checkbox"/> Ich möchte mehr Informationen über die für mich zuständige Gewerkschaft erhalten. <input type="checkbox"/> Bitte schicken Sie mir das Antragsformular zur Aufnahme in die für mich zuständige Gewerkschaft.</p> <p><small><b>Datenschutzhinweis:</b> Wir speichern und verarbeiten die uns mitgeteilten Daten, um den uns erteilten Auftrag zu erfüllen. Die mit einem Sternchen* versehenen Daten sind Pflichtdaten, ohne die eine Bearbeitung nicht möglich ist. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 (1) b DSGVO. Wenn Sie Informationen über eine Mitgliedsgewerkschaft wünschen, so geben wir Ihre Daten dorthin weiter. Sonst erfolgt keine Weitergabe an Dritte, sondern lediglich an Auftragsverarbeiter. Wir löschen die Daten, wenn sie für die verfolgten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist: dbb beamtenbund und tarifunion, Friedrichstraße 169, 10117 Berlin, Telefon: 030. 40 81 - 40, Telefax: 030. 40 81 - 49 99, E-Mail: <a href="mailto:post@dbb.de">post@dbb.de</a>. Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter derselben Anschrift oder unter: E-Mail: <a href="mailto:datenschutz@dbb.de">datenschutz@dbb.de</a>. Informationen über Ihre Rechte als Betroffener sowie weitere Informationen erhalten Sie hier: <a href="http://www.dbb.de/datenschutz">www.dbb.de/datenschutz</a>.</small></p>	<input type="checkbox"/> Tarifbeschäftigte/r	<input type="checkbox"/> Azubi, Schüler/in	<input type="checkbox"/> Beamter/Beamtin	<input type="checkbox"/> Anwärter/in	<input type="checkbox"/> Rentner/in	<input type="checkbox"/> Versorgungsempfänger/in
<input type="checkbox"/> Tarifbeschäftigte/r	<input type="checkbox"/> Azubi, Schüler/in						
<input type="checkbox"/> Beamter/Beamtin	<input type="checkbox"/> Anwärter/in						
<input type="checkbox"/> Rentner/in	<input type="checkbox"/> Versorgungsempfänger/in						
<input type="text"/> Name*							
<input type="text"/> Vorname*							
<input type="text"/> Straße*							
<input type="text"/> PLZ/Ort*							
<input type="text"/> Dienststelle/Betrieb*							
<input type="text"/> Beruf							
	Datum / Unterschrift						
	<small>Unter dem Dach des dbb bieten kompetente Fachgewerkschaften eine starke Interessenvertretung und qualifizierten Rechtsschutz. Wir vermitteln Ihnen gern die passende Gewerkschaftsadresse. <b>dbb beamtenbund und tarifunion, Geschäftsbereich Tarif, Friedrichstraße 169, 10117 Berlin, Telefon: 030. 40 81-54 00, Fax: 030. 40 81-43 99, E-Mail: <a href="mailto:tarif@dbb.de">tarif@dbb.de</a>, Internet: <a href="http://www.dbb.de">www.dbb.de</a></b></small>						

mitglieder-info